PRESSEMITTEILUNG

Netzausbau im Saarland
Neuer Funkmast in Düppenweiler von Phoenix Tower Germany verbessert Mobilfunknetze von Deutsche Telekom, Telefónica und Vodafone

Berlin, den 30. Oktober 2026 – Gemeinsam mit **Jürgen Barke**, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie des Saarlandes sowie Stellvertreter der Ministerpräsidentin des Saarlandes, und Ernst Ferdinand Wilmsmann, Geschäftsführer der bundeseigenen Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbH (MIG), haben die drei etablierten Netzbetreiber ihre Mobilfunkanlagen am neuen Funkmast der Phoenix Tower Germany in Betrieb genommen. Der Funkmast in Beckingen-Düppenweiler wird von der Deutsche Telekom, Telefónica und Vodafone genutzt und bietet ab sofort 5G/4G Netzempfang. Er ist der erste durch die MIG geförderte Funkmast im Saarland und schließt dort eine weitere Lücke in der Netzversorgung.

Der aus Bundesmitteln geförderte Mobilfunkmast wurde von der Phoenix Tower Germany in enger Zusammenarbeit mit Hartmut Glück Consulting und VDL NPS realisiert. Er wurde in Stahlbauweise ausgeführt und gehört zur VDL-Mastreihe R 2.0. Betrieben wird der Funkmast von Phoenix Tower Germany.

Minister Jürgen Barke: „Mobilfunk gehört heute ganz selbstverständlich zu unserem Alltag. Umso wichtiger ist ein zuverlässiger Empfang. Deshalb bleibt es notwendig, weiter an der Versorgung zu arbeiten. In Beckingen-Düppenweiler konnten wir mit dem neuen geförderten Mobilfunkmast einen wichtigen Erfolg erzielen: Das Funkloch ist Geschichte. Mein Dank gilt allen, die daran mitgewirkt haben. Auch andernorts wollen wir die Versorgung weiter voranbringen: Deshalb überprüfen wir mit unserer landesweiten Mobilfunk-Messoffensive aktuell die Netzqualität unter realen Bedingungen. So ermitteln wir, wo der Empfang noch nicht zuverlässig funktioniert und schaffen eine belastbare Grundlage für die nächsten Ausbauschritte im Saarland.“

Ernst Ferdinand Wilmsmann, Geschäftsführer Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbh (MIG): „Mit dem Standort in Düppenweiler, hier im Saarland, sind mittlerweile in sieben Bundesländern geförderte Mobilfunkmasten in Betrieb. Das zeigt: Der Ausbau des geförderten Mobilfunks hat in der letzten Zeit deutlich an Fahrt aufgenommen. Die MIG freut sich über jeden neuen Mast, der on Air ist, zumal an diesem Standort mit der Telefónica Deutschland, Vodafone und der Deutschen Telekom drei Netzbetreiber ab sofort funken. Damit wird die Förderung des Bundes deutlich sichtbarer und für Nutzerinnen und Nutzer erlebbar, weil ‚weiße Flecken‘ in der Mobilfunkversorgung von der Landkarte verschwinden. Gemeinsam mit Tower Companies und Mobilfunknetzbetreibern arbeiten wir intensiv daran, diese erfreuliche Dynamik im Ausbau beizubehalten. Mein Dank gilt allen Akteuren, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben.“

Raafat Dabboura, Geschäftsführer von Phoenix Tower Germany: „Mit Beckingen-Düppenweiler haben wir in einem weiteren Bundesland den ersten MIG-geförderten Mobilfunkstandort realisiert und erfolgreich on Air gebracht. Das freut uns besonders und zeigt zugleich eine unserer großen Stärken: Phoenix Tower Germany ist Spezialist für die Errichtung und den Betrieb von Mobilfunkstandorten im ländlichen Raum. Dank der partnerschaftlichen Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte der Standort zügig realisiert und eine weitere Versorgungslücke geschlossen werden. So schaffen wir gemeinsam leistungsfähige Mobilfunkinfrastruktur dort, wo sie besonders gebraucht wird."

Zur offiziellen Inbetriebnahme waren ebenso **Christoph Bladoschewski**, Abteilungsleiter Mobilfunk, Vodafone, sowie **Benedikt Mittmann,** Steering Obligations & Government Funding, Deutsche Telekom AG anwesend.

Valentina Daiber, Vorständin Recht und Corporate Affairs bei o2 Telefónica Deutschland: „Der neue Mobilfunkstandort in Düppenweiler zeigt deutlich, wie die ohnehin schon guten Mobilfunknetze in Deutschland weiter verbessert werden. Davon profitiert insbesondere der ländliche Raum. Moderne Mobilfunknetze sind heute ein zentraler Baustein der Daseinsvorsorge. Sie stärken die Wettbewerbsfähigkeit von Regionen und ermöglichen eine digitale Lebens- und Arbeitswelt. Telefónica Deutschland baut die digitale Infrastruktur gezielt dort weiter aus, wo Menschen und Unternehmen auf leistungsfähige und stabile Mobilfunkverbindungen angewiesen sind. Als gebürtige Saarländerin freut es mich besonders, dass auch ein kleineres Bundesland wie das Saarland davon profitiert."

Michael Jungwirth, Mitglied der Geschäftsleitung von Vodafone Deutschland: „Wer die Digitalisierung ernst nimmt, darf den ländlichen Raum nicht vergessen. Auch dort sind schnelle Netze unverzichtbar. Im Saarland versorgen wir bereits mehr als 93 Prozent der Menschen mit schnellem Mobilfunk. Aber es gibt noch einiges zu tun, um die letzten Funklöcher zu schließen. Das funktioniert am besten, wenn Politik und Telekommunikationsunternehmen an einem Strang ziehen, wie hier in Düppenweiler. "

Marcus Isermann, Vice President Public Affairs Regulation and Federal States at Deutsche Telekom AG: „Für uns zählt: Kein ländlicher Raum bleibt digital abgehängt. Die Deutsche Telekom betreibt im Landkreis Merzig-Wadern 51 weitere Standorte und versorgt bereits heute über 92 Prozent der Fläche des Kreises mit 5G. Der MIG-Standort in Düppenweiler schließt letzte Versorgungslücken. Wir freuen uns über die schnelle Realisierung im Rahmen des Bundesförderprogramms.

((Bildmaterial von der Inbetriebnahme am 29. Oktober))

Über Phoenix Tower International/Phoenix Tower Germany

Phoenix Tower International (PTI) ist eine international tätige, unabhängige Tower Company mit Hauptsitz in Boca Raton, Florida (USA). Das Unternehmen besitzt und betreibt weltweit mehr als 32.000 Mobilfunkstandorte in 24 Ländern und stellt diese als neutraler Infrastrukturanbieter allen Mobilfunknetzbetreibern diskriminierungsfrei zur Verfügung.

Der Fokus von Phoenix Tower Germany liegt insbesondere auf dem Ausbau und der Bereitstellung moderner Mobilfunkinfrastruktur im ländlichen Raum. Damit leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der digitalen Versorgung. Phoenix Tower Germany versteht sich dabei als langfristiger und verlässlicher Partner von Kommunen, Grundstückseigentümern und

Mobilfunknetzbetreibern und setzt Mobilfunkprojekte in enger, kooperativer Zusammenarbeit mit allen Beteiligten erfolgreich um. Weitere Informationen unter https://www.phoenixintnl.com/de/

Pressekontakt:

Astrid Hörnlein
PR-Consultant Germany
TFD – Think Feel Do
Tel. 0175-202 54 60
astrid@wearetfd.com